

Drei Dates bis zum Sex

Kakalru

Von Chic

Kapitel 3: Rückblicke und Beziehungen

Tagchen! Hier ist auch schon das neue Kapitel. Ich hoffe, dass es euch gefällt. Ich dachte mir, dass ich noch ein paar Szenen vom ersten Date kommen lasse. (Aber jetzt nicht alle zusammenhängend)
(Wenn ich dann einen Absatz mache, wird ein anderer Teil vom Date erzählt)
Und ich dachte mir, dass es schöner ist, wenn ich das noch mal beschreibe ein wenig, als wenn Iruka jetzt so was erzählt wie "Dann hat er mich geküsst..." und so
Ich hoffe, dass es euch gefällt.
Kommentare, Ideen, Lob, Kritik ist gern gesehen.
Lg Chic.

Iruka seufzte schwer.
Jetzt nervte die Rosahaarige ihn die ganze Zeit mit irgendwelchen blöden Fragen, wie z.B
"Was habt ihr denn so gemacht?", "Haben Sie sich geküsst?", "Hatte er seine Maske auf?" Und noch jede Menge mehr.
Besonders "toll" waren auch Fragen wie z.B "Was hatte er an?" oder "Wie waren seine Haare?".
Der Brünette fragte sich immer wieder, was Mädchen daran interessant fanden. Er jedenfalls fand gar nichts daran wissenswert.
Abwimmeln konnte Iruka Sakura und ihre Fragen auch nicht. Zurzeit war sie wie ein Roboter, der alles genau wissen wollte und anscheinend auch alles dafür tat, es zu erfahren.
Er könnte Sakura auch anschreien. Es war nicht so, dass er sich das nicht zutraute. Jedoch war es für ihn irgendwie doch etwas anderes, ein Mädchen anzuschreien als einen Jungen.
Iruka wollte sich auch nicht vorstellen, wie nachtragend Mädchen sein könnten, wenn man etwas Falsches sagen würde. Und besonders Sakuras Rache wollte er nicht spüren. Der Chunin konnte sich noch an die Beulen, Wunden, blauen Flecken etc. erinnern, die Naruto in seiner Schulzeit sehr oft von Sakura erteilt bekommen hatte.
"Okay, okay, ich erzähle dir etwas!" sagte Iruka nach einem erneuten Seufzen. Früher oder später hätte er es ihr doch sowieso gesagt, damit sie ihm nicht weiter so viele Fragen stellte.
Nichtmal von dem stärksten Selbstbewusstsein, was er noch nicht hatte, aber

versuchte zu bekommen, hätte sie sich abschütteln lassen.

Als Iruka diesen kurzen Satz sagte, strahlte Sakura glücklich. Hatte ihre Folter wohl doch etwas gebracht!

//Quälen ist die beste Methode// grinste Sakuras innere Stimme.

"Aber ich werde bestimmt nicht alles verraten!"

//Das hört sich jetzt so an, als hätten Kakashi und ich sonst was angestellt!//

Sakura grinste ihren Lehrer mit einem Grinsen an, welches er nicht deuten konnte.

~Rückblick~

"Weißt du...als ich mal in so einem Laden war, hat ein kleines Kind wirklich versucht, mir die Maske runter zu ziehen!

Kleine Kinder sind echt neugierig und vor allen können sie nervig sein!"

Kakashi grinste Iruka an, der neben ihn saß und dem Jonin gespannt zuhörte.

Dieser lächelte."Weißt du, Kinder sind echt neugierig, können auch manchmal nervig sein.Aber ich liebe Kinder über alles.

Es ist schön mit an zu sehen, wie Kinder von mir lernen, mit der Zeit erwachsen werden und irgendwann vielleicht ihren eigenen Kindern das beibringen, dass ich ihnen beigebracht hatte!"

"Hört sich an, als würdest du über Naruto reden! Der Kleine wird langsam echt erwachsen!" Grinste Kakashi frech.

"Aber das mag ich an dir Iruka, es gibt nicht viele Menschen, die so geduldig und sanft sind wie du!"

Der Brünette wurde leicht rot, als Kakashi das sagte."Danke!" Sagte er schließlich und lächelte diesen an.

"Glaub mir, ich weiß wovon ich rede! Du bist der Sanfte und ich bin würde ich mal sagen, eher der Wilde.

Aber wie sagt man so schön? Gegensätze ziehen sich an!"

"Verdammt!" Fluchte Kakashi und hielt sich die Hand unter das kühle Wasser, das aus dem Leitungshahn kam.

"Ist es besser geworden?" Fragte Iruka ihn.

Iruka wollte für den Jonin etwas kochen und dieser wollte ihm helfen.

Aber was daraus geworden ist, sieht man ja.

Kakashi hat sich seine Hand verbrannt und erst einmal nach bester Laune geflucht.

Der Chunin fand, auch wenn es doch vielleicht ein wenig fies war, den Anblick von dem fluchenden und durch das Haus laufenden Kakashi, recht ulkig.

Ihn machten die schlimmsten Wunden so gut wie nichts aus, aber wenn er sich die Hand verbrennt, dann ist die Hölle los.

"Ja ja, lach du nur!" Sagte Kakashi gespielt schmollend, was Iruka zwar nicht sehen konnte, aber an dem Tonfall des anderen heraushören konnte.

Iruka ging lächelnd auf den Jonin zu, der noch immer versuchte, seine Hand mit Wasser ab zu kühlen.

"Gib mir mal deine Hand!" Sagte er. Erst erntete er einen leicht skeptischen Blick, dann streckte Kakashi ihm doch die Hand entgegen.

Iruka nahm sich ein Kühlspray, das auf der Küchentheke stand."Das müsste besser kühlen, dann tut es auch nicht mehr so weh!"

Kakashi sagte nichts und beobachtete den Kleineren bei seinem Tun.

Erst küsste Iruka sanft auf die Handfläche Kakashi's, dann benutze er das Spray und sprühte vorsichtig.

"Und?" Kakashi grinste breit. "Tut gar nicht mehr so weh, auch wenn ich nicht glaube, dass das Spray am meisten geholfen hat!"

"Sagen wir einfach, dass ich uns beschützen kann, wenn mal jemand uns bekämpfen will und du uns etwas kochen kannst, wenn wir am Verhungern sind, ja?"

"Hört sich gut an! Ich will mir ehrlich gesagt auch nicht vorstellen, wie es wäre, wenn es andersrum sei!" Iruka lächelte leicht und lehnte seinen Kopf leicht an Kakashis Schulter.

"Ja, denn wenn ich koche, dann vergiftet man sich bestimmt und hat nicht viel vom Essen!" Er hielt die Hand hoch, die er sich verbrannt hatte, um das Ganze noch zu bestätigen.

"Und ich kann dich ja gar nicht mehr beschützen, wenn ich an meinem Essen sterbe, Iruka!" Kakashi grinste den anderen mit seinem typischen Grinsen an.

Iruka konnte es wegen der Maske zwar nicht genau sehen, er konnte aber erkennen, wie sich ein Lächeln unter der Maske Kakashi's bildete.

~Rückblick Ende~

Sakura hatte Iruka genau zugehört und strahlte.

"Hach, Sensei! Ihr seid echt sooo süß zusammen! Am Besten nehmt ihr mich beim nächsten Date mit! Das wäre sicherlich total toll und süß!"

Iruka sah die Rosahaarige leicht gequält an. "Ähm ja...Mal schau'n, was sich machen lässt!" Erwiderte er nur.

Irgendwie wunderte es Iruka echt, dass er bei dem Date gar nicht so nervös war, wie er es anfangs dachte.

Eigentlich war er sogar recht offen, fand jedenfalls er.

"Jedenfalls muss ich jetzt gehen! Ich hoffe, dass dir das was ich erzählt habe fürs erstes gefallen hat!"

Jedoch konnte er sich nicht vorstellen, dass Sakura jetzt genug gehört hatte.

Vielleicht würde sie ja nach seinem nächsten Date, wieder vor ihm stehen und fragen wie es war.

Dafür würde er sich noch eine Ausrede ausdenken müssen, oder halt einfach versuchen, doch "Nein!" zu sagen.

Mit den Worten "Okay, dann bis zum nächsten Mal, ich wollte mich sowieso mit den anderen treffen!" Weckte Sakura den Chunin aus seinen Gedanken.

Sie lächelte und entfernte sich dann von ihn.

Auch Iruka lächelte und ging heim.

"Hey, Sakura, wo warst du so lange?" Rief Ino ihr entgegen, als die Rosahaarige zum Trainingsplatz kam.

"Ich habe mich ein wenig mit Iruka unterhalten, worüber erzähl ich dir später gerne!"

Sakura grinste ihre beste Freundin an und zusammen gingen sie zu den anderen, die unter dem großen Baum, welcher im hinteren Bereich des Trainingsplatzes, saßen. Sakura setzte sich hin. Neben ihr saßen Ino und Naruto. "Oh hey, Sakura-Chan!" Grinste Naruto breit.

"Ich bin auch noch da!" Ino klang ein wenig wütend und funkelte Naruto böse an.

Sie mochte es gar nicht, wenn man sie nicht beachtete.

"Oh, äh...tut mir leid Ino-Chan, hab dich nicht gesehen, echt mal! Also dir auch...hey Ino!"

"Schon besser!" Ino grinste ihn an.

"Ich frag mich, wann Kakashi wieder fit genug ist um mit uns zu trainieren! Ich will mal wieder neues lernen!"

"Auf jeden Fall hatte er letztens einen schönen Tag mit Sensei Iruka gehabt!" Sakura grinste.

Der Blonde wollte Sakura fragen, was genau sie meinte, wurde aber von dem Geschrei Lee's, der gerade neu dazu gekommen war, unterbrochen.

"Kann man dem nicht mal den Mund stopfen?" Seufzte Shikamaru. "Ich will mich entspannen, aber bei so einem Gebrüll geht das echt nicht!"

"Du entspannst dich doch sowieso den ganzen Tag! Auf 2-3 Stunden weniger kommt es dann auch nicht an!" Wollte Ino ihn necken.

"Jaja, aber wenn ich in einem Kampf wieder auf deinem Körper aufpassen und dabei fit sein muss, dann bist du mir dankbar!" Shikamaru grummelte leicht.

Naruto und Sakura hörten sich die Unterhaltung der beiden an und lachten nur. Shikamaru und Ino stritten sich so gut es ging, sie taten oft so, als würden sie sich nicht mögen,

aber in Wirklichkeit mochten sie sich recht gerne.

Sakura hätte auch nichts dagegen, würde etwas aus den beiden werden.

Einmal, weil sie, wie sie fand, ein echt süßes Paar waren und weil, auch wenn es vielleicht egoistisch klang, sie bessere Chancen bei Sasuke hätte.

Aber wenn sie es zugab, dann liebte sie Sasuke nicht mehr so sehr wie damals. Sakura wusste nicht wo er war, sie sah ihn nicht mehr oft.

Sie dachte sich oft "Hoffentlich passiert ihm nichts!" Oder "Hoffentlich kommt er wieder!" Und immer wenn sie Probleme hatte, dann stand Naruto zu ihr und tröstete sie.

Sakura und Naruto sind mit der Zeit sehr gute Freunde geworden. Okay, sie fand ihn manchmal immer noch ein wenig doof, aber sie mochte ihn wirklich sehr.

Er war einfach so lebensfroh und fast nie traurig. Jedenfalls, zeigte er es nicht, wenn er traurig war.

"Naruto?" Die Rosshaarige sah den Jungen, der neben ihr sah an.

"Yeah?" Fragte er und sah sie gespannt an.

"Wenn es dir mal nicht gut geht, dann kannst du immer zu mir kommen, ja?" Sie lächelte ihn an.

Auch Naruto lächelte und nickte. "Dasselbe gilt auch umgekehrt!"

Ino und Shikamaru sprachen noch immer darüber, wer jetzt faul war und wen man immer beschützen musste, wenn sie ihre Fähigkeit anwendete.

Einpaar Köpfe weiter versuchte Lee Gaara dazu zu überreden, noch einmal gegen ihn zu kämpfen.

Er wollte dem Rothaarigen zeigen, dass er stärker geworden war, als es bei ihrem letzten Kampf der Fall war.

Doch Gaara hatte keine Lust. Er saß lieber neben den anderen auf dem Boden und beobachtete die Blätter des großen Baumes, wie sie sanft von dem Wind umspielt wurden.

In seinem Zuhause gab es wenige Bäume. Und die wenigen, hatten keine Blätter.

Irgendwie faszinierte ihn dieses Windspiel.

"Sag mal, bist du noch da?" Keifte Lee beleidigt, der noch immer vor dem Rothaarigen stand.

"Ja, ich bin noch da! Und jetzt lass mich in Ruhe!"

Auf das weitere Gekeife von Lee ging er nicht ein.

Dieser seufzte nach einiger Zeit und entfernte sich von Gaara.

Er wollte seinem Sensei zeigen, dass er stärker geworden war und es mit Gaara aufnehmen könnte. Und besonders seinem Teampartner wollte er zeigen, dass er kein Schwächling war und so einiges drauf hatte.

Vielleicht müsste er sich einfach einen anderen Rivalen suchen?

Sooo hier ist das Kapitel fertigx3

Ich hoffe, dass es euch gefallen hat und diesmal kamen auch ein paar mehr Charaktere vor.

Schreibt mir doch Kommentare, wie ihr das Kapitel gefunden habt.

Und auch über Ideen freue ich mich.

Lg Chic~